Protokoll der Mitgliederversammlung 12.03.2017

der Pfarrgemeinschaft KjG St. Nikolaus Hardt

der Katholischen jungen Gemeinde im Bistum Aachen

Ort: Pfarrheim Hardt, Alexander-Scharff-Straße 38, 41169 MG-Hardt

Anwesend: Lara Gödden, Mark Heythausen, Lea Reul, Kaspar Fuchs, Franz-Josef Liffers, Lukas Ditges, Peter Panglisch, Alina Cleuvers, Jana Fruhen, Louisa Caspers, Paul Arns, Lea Schroers, David Boveleth, Christian Leuchgens, Vera Phlipsen, Mona Gaffron, Annika Schroers, Martin Panglisch, Patrick Zweipfennig, Jan van Grimbergen, Robin Berx, Pascal Flachsenberg, Alexander Cleuvers, Daniel Flachsenberg

Protokollführer: Daniel Flachsenberg

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten Einladung
3. Abstimmung über die Tagesordnung
4. Berichte
5. Entlastung des Kassenführers und der Pfarrleitung
6. Wahlen (Pfarrleitung, KassenprüferInnen, Delegierte zur Diözesankonferenz, Delegierte für den Diözesanausschuss)
7. Anträge
8. Verschiedenes

Top 1: Begrüßung

Lea Reul begrüßt die erschienenen Mitglieder um 12.05 Uhr.

**Top 2: Feststellung der fristgerechten Einladung**

Es wird festgestellt, dass fristgerecht eingeladen worden ist.

Top 3: Abstimmung über die Tagesordnung

Die obenstehende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Top 4: Berichte

* **Jahresbericht der Pfarrleitung**

Die neu zusammengesetzte Pfarrleitung startete hochmotiviert in das Jahr 2016. Neben vielen Ideen, die Teilnehmerzahlen der KjG zu erhöhen, war ein Hauptaugenmerk auf die finanzielle Sicherheit gerichtet. Dieses Ziel verlief wie ein roter Faden durch das Jahr 2016 und wurde stets berücksichtigt.

Die erste Aktion der Pfarrleitung war das Pfarrfest in Hardt. Dort boten wir selbstgemachte Schallplattenschüsseln gegen eine Spende an, sowie einer kleinen Minigolfbahn. Natürlich wurde wie jedes Jahr eine Pfarrfestflagge bemalt. Nach dem Pfarrfest war sich die Leitung jedoch einig, dass dieses im nächsten Jahr anders ablaufen soll und wird. Dazu haben wir einen Pfarrfestbeauftragten (Mark) eingestellt, damit im nächsten Jahr bessere Vereinbarungen und Absprachen zustande kommen.

Das Pfingstlager 2016 wurde in diesem Jahr diözesan durchgeführt, wobei die KjG-Hardt dennoch mit einigen Gruppenleitern und Kinder vertreten war.

In Sinne einer besseren Bindung zwischen den vereinzelten Pfarren fand in dem Jahr 2016 die AG Region in Hardt statt. Vertreten waren allerding leider nur Hardt, Rheindahlen,Pesch und Aachen. Nichts desto trotz wurden wir über einige Neuerungen auf den neusten Stand gesetzt und konnten so ein besseres Gemeinschaftsgefühl entwickeln und Ideen und Aktionen austauschen.

In diesem Zuge haben wir die anderen KjG-Pfarren der Region Mönchengladbach zu uns in das Jugendheim eingeladen, um dort weitere Ideen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und ggf. gemeinsame Aktionen zu planen. Leider wurde dieser Einladung nicht gefolgt, wobei die Pfarrleitung dies noch einmal versuchen möchte. Der Abend wurde dennoch besinnlich im Kreise der Hardter.

Zum Ende des Jahres lud die Pfarrleitung alle Gruppenleiter zu der jährlichen Weihnachtsfeier ein. An diesem Abend wurde gewichtelt, geknobelt und gelacht. Abgerundet wurde dieses Spektakel mit selbst gemachter Pizza und anschließendem Tanz. Die Pfarrleitung konnte sich über eine rege Beteiligung freuen.

Letztlich kann die Pfarrleitung mit gutem Gewissen sagen, das Ziel erreicht zu haben, die Kasse der KjG wieder aufzustocken. Zudem freut sich die Pfarrleitung sehr über einigen Nachwuchs bei den Gruppenleitern. Einige schlossen die Ausbildung 2016 schon ab und andere wurden von uns zu dem kommenden GruLeiKu angemeldet.

* **Nikolauslager 2016**

Dieses Jahr sind wir am 10/11. Dezember nach Hinsbeck in unser Nikolauslager gefahren. 49 Kinder haben teilgenommen und wurden von 16 Gruppenleitern in Hinsbeck empfangen. Kaum angekommen ging es schon mit Kennenlern-Spielen los. Anschließend wurden die Zimmer bezogen und dann gab es auch schon Mittagessen. Nach einer kleinen Mittagspause haben wir den Kindern verschiedene Workshops angeboten. Viele Jungs wollten natürlich Fußball spielen. Außerdem wurde ein Bastel-und Kreativworkshop angeboten, indem die Kinder Weihnachtssterne aus Butterbrottüten bastelten, kleine Gedicht- und Geschichtenhefte basteln und schöne Bilder malen konnten. Gesellschaftsspiele oder andere Kreisspiele wie z.B. Werwolf durften natürlich auch nicht fehlen. Zusätzlich ist eine kleine Gruppe zum Hinsbecker Aussichtsturm gewandert. Nach dem Abendessen haben wir eine Nachtwanderung zum Thema Nikolaus gemacht. Einige Gruppenleiter haben Geschichten über den heiligen Mann vorgelesen. Nachher gab es dann ein kurzes Quiz, damit auch alle Kinder gut auf das folgende Programm vorbereitet waren. Nach der Nachtwanderung haben wir im Aufenthaltsraum sehnlichst auf den Nikolaus gewartet, der, nachdem wir lautstark das Lied „Lasst uns froh und munter sein“ gesungen haben, mit seinem Begleiter Knecht Ruprecht einzog. Der Nikolaus hat jedes Kind nach vorne gebeten und viele positive, aber auch einige Dinge, die noch verbessert werden können, erzählt. Danach durfte sich jedes Kind etwas aus der Geschenkekiste nehmen. Nachdem der Nikolaus sich verabschiedet hatte, gingen auch die Kinder ins Bett. Der zweite Tag begann mit dem Frühstück um 8 Uhr. Danach haben die Kinder ihre Zimmer aufgeräumt. Ab 10 Uhr wurde rund um das Haus eine Hausrallye angeboten, in der die Kinder verschiedenste Aufgaben wie das Klettern durch ein Spinnennetz, den Dreibeinlauf, das Erraten von Liedern die vorgegurgelt wurden oder andere Aufgaben als Gruppe bewältigen mussten. Nachdem Mittagessen um 12.30 begann der letzte Programmpunkt des Lagers. Das beste Team der Hausrallye wurde in einer Siegerehrung gekürt. Anschließend konnten die Kinder sich auf dem Spielplatz oder bei einem Fußballspiel austoben. Um 15 Uhr war das Nikolauslager leider schon wieder vorbei und die Kinder wurden von ihren Eltern an der Jugendherberge abgeholt.

Was bleibt ist die Vorfreude auf das nächste Nikolauslager in 2017 (bei dem hoffentlich wieder sooooooooo viele Teilnehmer mit dabei sind), und die Erinnerung an tolle Stunden mit Euch.

* **Sommerlager 2016**

Das Sommerlager 2016 fand in der 5./6. Sommerferienwoche mit 43 Teilnehmern und 9 Gruppenleitern im Stulhfelden, Österreich statt. Die Teilnehmer waren zwischen 9 und 16 Jahren alt. Für Groß und Klein wurden diverse Aktivitäten angeboten.

Neben Gruppen- und Geländespielen organisierten wir eine Dorfralley durch Stuhlfelden. Insgesamt 4 Tagesausflüge haben wir veranstaltet. Wir besuchten die Krimmler Wasserfälle, die Kapruner Gletscherstauseen, die RiesenEisWelten und ein Einkaufszentrum in Salzburg. Außerdem haben wir einige Tage bei tollem Wetter am Badesee oder im Freibad verbracht. Das Mittersiller Naturkundemuseum wurde ebenfalls besichtigt. Abends haben die Teilnehmer häufig das Programm selbst gestaltet. An Partys, Lagerfeuer- und Spieleabende hatten die Teilis dabei am meisten Spaß.

Das Sommerlager 2016 war ein voller Erfolg und man kann sich schon wieder auf das Sommerlager 2017 freuen.

* **Gruppenstunden**

Aktuell haben wir noch eine Donnerstagsgruppenstunde, welche um 17:30 Uhr beginnt und um 19 Uhr endet.

Unsere Gruppenstunde hat momentan eine Altersspanne von 9-14 Jahren und es nehmen regelmäßig ungefähr 10 Kinder teil.

Das Leitungsteam setzt sich aus Robin,Steffi, Peter, Alex, Annika und Lennart zusammen. Da viele von uns oft verhindert sind, suchen wir weiterhin nach neuen Gruppenleitern. In den letzten Wochen und Monaten haben wir mit den Kindern einen Ausflug ins Eissportzentrum nach Grefrath gemacht, das erste Fenster für den lebendigen Adventskalender gestaltet, eine Karnevalsparty gefeiert und die Gruppenstunde von zwei Kindern organisieren lassen.

Obwohl unser Fokus primär nicht mehr auf die Gruppenstunden gerichtet ist, besuchen die Kinder sie weiterhin sehr gerne.

* **Weihnachtsmesse**

Zum dritten Mal haben wir von der KjG aus zusammen mit dem Christoph Reul den Gottesdienst an Heiligabend um 24 Uhr gestaltet. Unter dem Titel „Why“nachten kamen auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Hardter, aber auch einige Venner und Rheindahlener zu später Stunde in die Kirche. Wir starteten damit, Komplimente an viele Besucher zu verteilen, die durchweg positiv angenommen wurden und zu einem guten Einstieg beitrugen. Anschließend führten wir die Suche von Maria und Josef nach einer Herberge, übersetzt in die heutige Zeit, auf. Musikalisch wurden wir wieder super von Kaspar, Lukas und Anna begleitet, die erneut die passenden Lieder ausgewählt hatten. Der donnernde Applaus am Ende bestärkt uns, dass ein Jugendgottesdienst sehr gut ankommt und auf jeden Fall in diesem Jahr wieder stattfinden sollte, gerne auch mit neuen motivierten Leuten in unserem Team.

* **Kassenbericht**

Mark trägt den Kassenbericht vor, die anwesenden Gäste verließen hierfür den Raum.

* **Bericht der Kassenprüfer**

 Die beiden Kassenprüfer bescheinigen dem Kassenführer eine saubere und geordnete Kassenführung, alle Belege waren vorhanden.

Top 5: Entlastung des Kassenführers und der Pfarrleitung

Entlastung des Kassenführers: Franz-Josef stellt den Antrag, die Kasse zu entlasten.

Der Antrag auf die Entlastung der Kasse wurde einstimmig angenommen.

Entlastung der Pfarrleitung: Lukas stellt den Antrag, die Pfarrleitung zu entlasten.

Der Antrag von Lukas wurde mit 6 Enthaltungen und 14 Ja-Stimmen angenommen.

Robin Berx ist zur Mitgliederversammlung dazu gekommen.

Top 6: Wahlen

Pfarrleitung

Peter und Lara treten von ihrem Amt als Pfarrleiter zurück.

Zu Pfarrleitern wurden gewählt:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Vor- und Nachname | Ja | Nein |
| Janpeter Zaum | 4 | 17 |
| Christian Leuchgens | 17 | 4 |

Christian nimmt die Wahl an.

**KassenprüferInnen**

Zu Kassenprüfern wurden gewählt:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Vor- und Nachname | Ja | Nein |
| Robin Berx | 21 | 0 |
| Lukas Ditges | 21 | 0 |

Beide nehmen die Wahl an.

Robin Berx verlässt die Mitgliederversammlung.

Delegierte zur Diözesankonferenz (24.-26.11.)

Die Delegation wird von der Pfarrleitung verantwortungsvoll wahrgenommen.

Pascal Flachsenberg und Alexander Cleuvers kommen zur Mitgliederversammlung dazu.

Delegierte für den Diözesanausschuss

Vorschläge:

Patrick Zweipfennig, Marie-Theres Müller, Alexander Cleuvers

Patrick wird einstimmig gewählt.

Marie-Theres wird mit 4 Enthaltungen, 1 Nein- und 17 Ja-Stimmen gewählt.

Alexander wird mit 2 Enthaltungen und 20 Ja-Stimmen gewählt.

Alle haben das Mandat erhalten.

**Top 7: Anträge**

Folgende Anträge werden von der Pfarrleitung gestellt:

* Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass im Jahr 2018 ein Nikolauslager stattfinden möge, sofern sich ein Leitungsteam findet.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

* Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass im Jahr 2018 ein kleines Sommerlager stattfinden möge, sofern sich ein Leitungsteam findet.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

* Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass im Jahr 2018 eine Ferienfreizeit/ Bildungsveranstaltung für junge Erwachsene ab 16 Jahren stattfinden möge, sofern sich ein Leitungsteam findet.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

* Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass im Jahr 2018 ein Besinnungswochenende stattfinden möge.

Der Antrag wurde mit zwei Enthaltungen angenommen.

* Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass im 1. Quartal 2018 eine Mitgliederversammlung stattfindet.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

**Top 8: Verschiedenes**

Pfingstlager: Lara fragt, wer als Gruppenleiter mit ins Pfingstlager fahren möchte.

HardtBeat: Findet am 10.6. wieder statt, wieder auf dem Fußballplatz. Dieses Jahr 12 Bands, daher Beginn der Konzerte um 12 Uhr, bis 22 Uhr. Wir als KjG wollen ein Kinderprogramm anbieten. Wer helfen möchte, bei Kaspar, Lukas oder Pascal melden.

Patrick stellt vor, dass der DAS Tagesfahrten mit politisch-geschichtlichem Hintergrund anbieten wird. Anmeldungen und weitere Infos dazu folgen noch.

Herbstlager: Wir brauchen noch mehr Anmeldungen! 17.10-03.11. Start am 17.10. erst gegen 14 Uhr. Ab 16 Jahren, nach oben hin offen. Es geht nach Holland.

Paul stellt vor, dass für die Fahrt nach München noch 4 Plätze frei sind. Bis 18 Jahre.

Lea Reul schließt die Mitgliederversammlung um 14.03 Uhr.